

Reglement zur MAC-Challenge 2017

MAC Meckenheim e.V.

Stand: 04.03.2017

Allgemeines

Die MAC-Challenge ist eine RC-Car Rennserie für Einsteiger und Profis gleichermaßen. Durch das einfache aber straffe Reglement wird eine größtmögliche Chancengleichheit bei maximalem Fahrspaß angestrebt.

Immer auf die aktuelle Version des Reglements achten, da dieses bei Bedarf angepasst werden kann!

Es gilt ein Mindestgewicht von 1350g inkl. Transponder für alle Klassen ausgenommen Fronti-Challenge.

Zugelassen sind alle handelsüblichen 2S LIPO Zellen im Hardcase mit 7,4 Volt.

Eine maximale Ladeschlussspannung von 8.400 Volt darf nicht überschritten werden!!

Die Lipos müssen entweder eine EFRA bzw. ROAR Zulassung oder das CE-Prüfzeichen haben!

Sie dürfen äußerlich nicht beschädigt oder aufgebläht sein!

GT-Challenge

Chassis: Zugelassen sind alle handelsüblichen Elektro-Tourenwagen 2 WD und 4 WD im Maßstab 1:10 mit einem Radstand von ca. 260 mm und einer maximalen Breite von 200 mm.

Regler: **Alle** Regler im 0-Boost-Modus (Blink-Modus)!

Motoren:
SpeedPassion: V3 alle Versionen, 17,5 Turns
MuchMore: Fleta ZX, 17,5 Turns (MM-MR-FZX175W)
GeForce: SuperSonic 17,5 Turns (GF-0009)
LRP: Vector X12, 17,5 Turns (50852)
Vector X20, 17,5 Turns (50854)

Übersetzung: max. 4,5

Karosserie: ALLE GT-Karos sind zugelassen!

Nicht zugelassen sind alle Karosserien von Pro-Line und Protoform, sowie Kopien davon anderer Hersteller wie "Mazda 6" und derartiges.
Auch Heckflügel dieser Autos sind unerwünscht.

Reifen: Ride 1/10 Slick Type Tire Precut 24mm with LT Inner Set (RI-24025)
Die Felgen sind freigestellt.

Schmierer nur mit geruchslosen Schmiermitteln!!!

ACHTUNG: Befahren der Strecke nur mit trockenen Reifen!!!

TT-Challenge:

- Chassis: Tamiya TT01, TT01R, TT01E u. R und TT-02 Chassis zugelassen.
Ausgenommen ist das TT-02 S – Chassis (58600)!!
Folgende Änderungen am Chassis sind erlaubt:
Die Stege im Akkuschacht dürfen für die Verwendung eines LiPo´s entfernt werden.
Ebenso dürfen die Stege hinter und unter dem Motor entfernt werden.
Alle anderen Veränderungen am Chassis sind ausdrücklich verboten!!
- Regler: **Alle** Regler im 0-Boost-Modus (Blink-Modus)!
- Motoren: **SpeedPassion:** V3 alle Versionen, 17,5 Turns
MuchMore: Fleta ZX, 17,5 Turns (MM-MR-FZX175W)
GeForce: SuperSonic 17,5 Turns (GF-0009)
LRP: Vector X12, 17,5 Turns (50852)
Vector X20, 17,5 Turns (50854)
- Übersetzung: **TT-01:** maximal 55 / 25 (HZR / MR)
TT-02: maximal 64 / 29 (HZR / MR)
Achtung: Nur von Tamiya oder Carson!
- Karosserie: **Alle** Tamiya und Carson Karos sind zugelassen!
Die in der LRP-HPI-Classic-Challenge erlaubten und dort legalen Karosserien sind ebenfalls zugelassen.

Achtung:
Folgende Karos sind ausdrücklich verboten:
Tamiya 300053727 und 300053824 Subaru Legacy
Tamiya 300050901 Aerodynamik A-Type 1/10
Tamiya 300058599 Honda NSX

Alle reinen Racing-Karosserien (aerodynamisch optimiert) aller Hersteller sind ebenfalls verboten! Weitere Karosserien können im Laufe der Saison auf Antrag zugelassen werden.

Die Karosserie muss vollständig lackiert sein (ausgenommen der Scheiben). Eine Lackierung der Scheiben ist lediglich mit Tönungsfarbe gestattet.
- Reifen: Es sind alle Hohlkammer-Reifen, Felgen und Einlagen zugelassen.
Moosgummireifen sind verboten!

Schmiermittel nur mit geruchslosen Schmiermitteln!!!
ACHTUNG: Befahren der Strecke nur mit trockenen Reifen!!!
- Tuning: **Alle** originalen und frei im Handel erhältlichen Tuningteile.
Ausnahmen: Teile vom TT-02 S (58600)!

Youngtimer-Challenge

- Chassis: Tamiya TT01, TT01R, TT01E u. R und TT-02 Chassis zugelassen.
Folgende Änderungen am Chassis sind erlaubt:
Die Stege im Akkuschacht dürfen für die Verwendung eines LiPo´s entfernt werden.
Ebenso dürfen die Stege hinter und unter dem Motor entfernt werden.
Alle anderen Veränderungen am Chassis sind ausdrücklich verboten!!
- Regler: **Alle** Brushed Regler
Alle Brushless Regler im 0-Boost-Modus (Blink-Modus)!
- Motoren: Brushed Motor:
Carson: Cup Machine (500906052)
- Brushless Motor:
SpeedPassion: V3 alle Versionen, 17,5 Turns
MuchMore: Fleta ZX, 17,5 Turns (MM-MR-FZX175W)
GeForce: SuperSonic 17,5 Turns (GF-0009)
LRP: Vector X12, 17,5 Turns (50852)
Vector X20, 17,5 Turns (50854)
- Übersetzung: **TT-01:** maximal 61 / 22 (HZR / MR)
TT-02: maximal 64 / 23 (HZR / MR)
Achtung: Nur von Tamiya oder Carson!
- Karosserie: **Alle** Youngtimer-Karosserien Fahrzeuge der Jahre 1966 – 1995
- Alle reinen Racing-Karosserien (aerodynamisch optimiert, wie z.B. FORD GT) aller Hersteller sind verboten!
- Es wird gewünscht die Fahrzeuge vorbildnah zu gestalten.
- Spoiler sind nur dann erlaubt, wenn diese bei der Karosserie mitgeliefert werden.
- Räder müssen von oben gesehen komplett von der Karosserie abgedeckt sein.
- Reifen/Felgen: HPI Vintage Reifen (H4793, H4797)
Ride 1/10 Slick Type Tire Precut 24mm with LT Inner Set (RI-24025)
- Es können die HPI Retro-Felgen oder andere vorbildnahe Felgen verwendet werden
NICHT jedoch Dish-Felgen!
- Schmierer nur mit geruchslosen Schmiermitteln!!!
ACHTUNG: Befahren der Strecke nur mit trockenen Reifen!!!
- Tuning: Tuning frei - Ausnahme:
Die originale Kunststoff-Wanne bleibt beim TT-01/02 erhalten. Keine Kohlefaser-Chassis!

Fronti-Challenge

- Chassis: Zugelassen sind Tourenwagenmodelle aller Hersteller im Maßstab 1:10 mit angetriebener Vorderachse.
- Regler: **Alle** Regler im 0-Boost-Modus (Blink-Modus)!
- Motoren: **NUR der folgende Motor ist zugelassen: MuchMore Fleta ZX Brushless Motor Fixed Timing 13.5 (Best.-Nr. MM-MR-FZX135WF)**
Die Motoren können in begrenzter Stückzahl beim Veranstalter kostenlos ausgeliehen werden!
- Übersetzung: max. 4,5
- Karosserie: Es sind nur vorbildgetreue Karosserien zugelassen, die im Original ebenfalls frontangetriebenen Fahrzeuge entsprechen!
- NICHT** zugelassen sind alle Karosserien von Pro-Line und Protoform, sowie Kopien davon anderer Hersteller wie "Mazda 6" und derartiges.
Auch Heckflügel dieser Autos sind unerwünscht.
DTM-Karos sind ausgeschlossen, auch wenn es z.B. eine frontangetriebene Calibra Straßenversion gibt.
- Die Karosserien sollen vorbildähnlich gestaltet werden. Das heißt "Motorsport-orientiertes Design" ist angesagt - keine Airbrush-Fantasiedesigns.
Bitte keine durchsichtigen Heckflügel
- Reifen: Ride 1/10 Slick Type Tire Precut 24mm with LT Inner Set (RI-24025)
Es sind keine Dish-Felgen zugelassen.
- Schmierer nur mit geruchslosen Schmiermitteln!!!
ACHTUNG: Befahren der Strecke nur mit trockenen Reifen!!!

TW-ALL-open-Challenge

Alle 4WD-Tourenwagen-Chassis sind zugelassen. ALLES andere ist frei, egal ob Regler, Motor, Reifen oder Karos.
In diese Klasse passt (fast) alles andere, was in den vorgegebenen Klassen nicht rein passt!!

Wertung & Austragung

Der Austragungsmodus für die einzelnen Rennen erfolgt nach dem sog. "Heart of America" System. Bei diesem Rennablauf werden zunächst 2-3 Qualifikationsläufe, die sog. "Vorläufe" gefahren.

Es wird lediglich der beste Vorlauf gewertet (*meiste Runden, geringste Überzeit*). Nach den Vorläufen werden die sog. "Finalläufe" aus der Rangliste der Vorläufe erstellt.

Diese Finaleinteilung erfolgt in A-, B-, C- usw. Finalen. Im A-Finale fahren die besten 10 Fahrer aus den Vorläufen gegeneinander, im B-Finale die zweitbesten 6-8 usw. Die Wertung der Finalläufe geschieht nach Platzierung/ Punktwertung. Es gibt nur einen Streicher in den Finalläufen.

Die Laufdauer beträgt in allen Klassen **7Minuten** (*plus Überzeit*). Es werden 3 Vorläufe und 3 Finale gefahren.

Besondere Bestimmungen

Die Feststellung eines Regelverstößes und die Art und der Umfang der damit verbundenen Ahndung obliegt der Rennleitung. Modellseitige sowie elektronische Lenk- bzw. Traktionshilfen sind nicht zugelassen.

Proteste sind im Rahmen der Veranstaltung abzugeben und bei der technischen Abnahme bzw. der Rennleitung vorzubringen. Spätere Einwände können nicht anerkannt werden. Alles was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten!

Bei Regen entscheidet der Rennleiter, ob das Rennen fortgesetzt wird oder nicht. Die Meinung der Fahrer (Umfrage) sollte er mit in seine Entscheidung einbeziehen. Die endgültige Entscheidung liegt aber beim Rennleiter alleine.

!Achtung!

Die zugelassenen Lipos müssen zwingend mit einem LIPO geeigneten und handelsüblichen Ladegerät mit Balancer (intern oder extern) in einem geeigneten Ladesack bzw. Ladekoffergeladen werden!

Eine Messung bezüglich der maximalen Akku-Ladespannung von 8.400 Volt wird durch die Technische Abnahme bei den Veranstaltungen erfolgen. Des Weiteren wird vor jeder Veranstaltung eine optische Prüfung der Hardcase LIPOs stattfinden.

Ein externes Erwärmen des LIPO Akkus ist zu jedem Zeitpunkt der Veranstaltung ausdrücklich verboten!

Das Hardcase darf keine Splitterungen oder Durchschleifungen aufweisen. Ein Zugang zu den Zellen darf zu keinem Zeitpunkt gegeben sein. LiPo-Ladesack oder Ladekoffer sowie Schrauberunterlage sind Pflicht!

! Jede Rennveranstaltung endet für alle Vereinsmitglieder nach dem Aufräumen auf dem Vereinsgelände und nicht nach dem letzten persönlichen Finallauf!